

PRESSEMITTEILUNG



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Tourismus
und Arbeit

WM

„Sommerlinie“ verbindet Greifswald und Lubmin wieder per Bahn

Dr. Wolfgang Blank: „Ein starkes Signal für den ÖPNV in M-V“

Schwerin, 10.07.2026

Nummer: 98/2026

Greifswald. Nach 27 Jahren rollen seit heute wieder regulär Personenzüge zwischen Greifswald und Lubmin. Mit dem Start der neuen „Sommerlinie“ wird die traditionsreiche Bahnverbindung während der Sommerferien an den Wochenenden wieder für den Personenverkehr genutzt.

Im Auftrag des Landes Mecklenburg-Vorpommern betreibt die Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitztalbahn (PRESS) die Verbindung zwischen dem Hauptbahnhof Greifswald und dem Seebad Lubmin. Zum Auftakt der Sommerlinie fand am Samstag eine gemeinsame Premierenfahrt mit Vertreterinnen und Vertretern des Landes, der Kommunen, der PRESS sowie weiterer Partner statt.

Wirtschafts- und Verkehrsminister Dr. Wolfgang Blank betonte die Bedeutung des Projekts: „Dass nach 27 Jahren wieder regulär Personenzüge zwischen Greifswald und Lubmin fahren, ist ein weiteres starkes Signal für den öffentlichen Personennahverkehr in unserem Land. Im Rahmen unserer Mobilitätsoffensive haben wir das Mobilitätsangebot mit neuen Verbindungen und neuen Ruf- und Regiobussen deutlich verbessert und dafür von 2023 bis 2025 rund 120 Millionen Euro investiert. In diesem Jahr kommen weitere rund 60 Millionen Euro dazu. Die aus langem Schlaf erweckte Sommerlinie bringt Menschen bequem an die Küste. Unser gemeinsames Ziel mit Landkreise und Kommunen mit ist es, auf Grundlage der Erfahrungen aus diesem Sommer ein tragfähiges Konzept für die Wiederbelebung der Strecke zu entwickeln.“

Kay Kreisel, Geschäftsführer der Pressnitztalbahn sagte: „Die Reaktivierung einer Strecke im öffentlichen Personennahverkehr ist immer ein starkes Signal für die Region und deren Mobilität. Wir freuen uns, dass mit dem Zuschlag an die

Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur,
Tourismus und Arbeit
Mecklenburg-Vorpommern
Johannes-Stelling-Straße 14
19053 Schwerin

Telefon: 0385 / 588-15065

Mobil: 01520/1550892

E-Mail: presse@wm.mv-regierung.de

Internet: www.wm.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Jonas Bohl

Pressnitzalbahn ein zuverlässiger Eisenbahnverkehr auf einer weiteren Strecke in Mecklenburg-Vorpommern etabliert werden kann.“

Michael Sack, Landrat des Landkreises Vorpommern Greifswald ergänzte: „Die Wiederaufnahme des Schienenpersonenverkehrs zwischen Greifswald und Lubmin ist ein tolles Signal für die Stärkung des öffentlichen Nahverkehrs in unserem Landkreis. Mit der Reaktivierung dieser traditionsreichen Strecke im Sommer wird ein attraktives Angebot für Einheimische und Gäste geschaffen, wobei die bestehende Infrastruktur sinnvoll genutzt wird. Es freut mich für unsere Region sehr, dass wieder Personenzüge auf dieser Strecke verkehren und die Anbindung zwischen Greifswald und Lubmin deutlich verbessert wird.“

„Die Wiederaufnahme des Personenverkehrs nach Lubmin ist für mich ein echtes Herzensprojekt. Seit 2022 arbeite ich daran, dass diese traditionsreiche Verbindung wieder für Fahrgäste nutzbar wird. Umso mehr freue ich mich, dass aus dieser Idee nun mit tatkräftiger Unterstützung des Landes Wirklichkeit geworden ist. Die neue Sommerlinie verbindet unsere Universitäts- und Hansestadt direkt mit der Küste und schafft eine attraktive Möglichkeit, die Region nachhaltig und bequem zu entdecken. Das ist ein großer Gewinn für den Tourismus, für die Menschen vor Ort und für unsere Gäste“, betonte Greifswalds Oberbürgermeister **Dr. Stefan Fassbinder**.

„Für das Seebad Lubmin ist die Bahnlinie ein weiterer touristischer Punkt, um für unsere Gäste und Einwohner eine Möglichkeit zu schaffen, an den Wochenenden nach Lubmin und Greifswald zu kommen. Wir hoffen, dass viele die Bahn nutzen, damit das Angebot auch im nächsten Jahr fortgeführt werden kann“, so der 1. stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Lubmin **Frank Tornow**.

„Wir beleben im Sommer den Personenverkehr nach 27 Jahren im Auftrag des Landes neu. Mit der Pressnitzalbahn haben wir einen verlässlichen Partner dafür gefunden. Wir freuen uns sehr über die neue Sommerlinie im Land und sind gespannt, wie die Sommerlinie von den Fahrgästen angenommen wird“, sagte **Carsten Werfel**, Geschäftsführer der VMV-Verkehrsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH.

Die Sommerlinie verkehrt während der Sommerferien an den Wochenenden zwischen Greifswald und Lubmin. Mit dem zeitlich befristeten Angebot sollen Erfahrungen zur Nachfrage gesammelt und die Grundlage für weitere Entscheidungen zur Zukunft der Strecke geschaffen werden.

Mehr Informationen und den Fahrplan erhalten Sie [hier](#).

Das Sonderangebot „Sommerlinienticket“ wird zu folgenden **Preisen** angeboten:

Sommerlinienticket	Einfache Fahrt	7,00 €
Sommerlinienticket	Hin- u. Rückfahrt	14,00 €
Sommerlinienticket ermäßigt	Einfache Fahrt	3,50 €
Sommerlinienticket ermäßigt	Hin- u. Rückfahrt	7,00 €
Sommerlinienticket Familie	Einfache Fahrt	14,00 €
Sommerlinienticket Familie	Hin- u. Rückfahrt	28,00 €

Im Saisonverkehr Greifswald – Lubmin werden folgende Pauschpreistickets anerkannt:

- Mecklenburg-Vorpommern-Ticket
- Quer-durchs-Land-Ticket
- Fahrradtagskarte Nahverkehr
- Deutschland-Ticket
- VG-Card / VG-Card HGW

Für die Mitnahme eines Fahrrades wird eine Fahrradkarte für eine einfache Fahrt ausgegeben.

Daten und Fakten zur Strecke

- Streckenlänge: von Greifswald 25 km
- Höchstgeschwindigkeit: zwischen Greifswald und Abzw. Schönwalde 120 km/h, zwischen Abzweig Schönwalde und Lubmin 50 km/h
- Fahrzeit gesamte Strecke: ca. 33 Minuten
- Netzbetreiber: DB InfraGo & Entsorgungswerk für Nuklearanlagen GmbH (EWN)

Daten und Fakten zum Fahrzeug

- RegioShuttle RS1, Hersteller: Stadler
- Höchstgeschwindigkeit 120 km/h
- sonst im Einsatz auf: RB26 Bergen – Lauterbach (Mole)